Wieder eine Scheune in Flammen

Unheimliche Brandserie im Raum Einbeck ist gestern Abend fortgesetzt worden

Dienstag 8. September 2020 - **Dassensen** / **Einbeck (wbn). Die Serie von Brandstiftungen im Raum Einbeck ist mit Beginn der neuen Woche offensichtlich fortgesetzt worden.**

Diesmal ist an einer Scheune im Einbecker Ortsteil Dassensen mutmasslich von einem Brandstifter ein Feuer gelegt worden. Die Polizei hat bereits eine Sonderkommission eingerichtet, die intensiv die aktuelle Brandserie ermittelt und auch in diesem Fall einen Zusammenhang sieht.

Fortsetzung von Seite 1

Die Polizei in Einbeck: „Durch die sofort eingesetzten Feuerwehren der umliegenden Ortschaften konnte der Brand schnellstmöglich unter Kontrolle gebracht werden, bevor weitere Gebäudeteile in Mitleidenschaft gezogen wurden. So konnte der Brand letztendelich gegen 20.40 Uhr gelöscht werden.“ Der Sachschaden wird in diesem Fall auf 15.000 beziffert.

Der Gesamtschaden in der unheimliche Brandserie dürfte eine Millionen Euro bereits überschreiten. Nachfolgend der Polizeibericht: „Bei der Feuerwehr-Leitstelle des Landkreises Northeim Polizei wurde am Montagabend um 20.12 Uhr der Brand einer Scheune in Einbeck OT Dassensen gemeldet. Erste Polizeikräfte vor Ort bestätigten den Brand. Durch die sofort eingesetzten Feuerwehren der umliegenden Ortschaften konnte der Brand schnellstmöglich unter Kontrolle gebracht werden, bevor weitere Gebäudeteile in Mitleidenschaft gezogen wurden.

So konnte der Brand letztendlich gegen 20.40 Uhr gelöscht werden. Es entstand ein Sachschaden von ca. 15.000 EURO. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Brandstiftung

gegen Unbekannt eingeleitet. Da auch bei diesem Brand ein enger Zusammenhang mit der aktuellen Brandserie in Einbeck als höchstwahrscheinlich angesehen wird, werden weitere Ermittlungen durch die speziell eingerichtete Sonderkommission der Polizeiinspektion Northeim durchgeführt. Erste Maßnahmen wurden noch in den Abendstunden durch die Ermittler dieser Sonderkommission begonnen.

An den Löscharbeiten waren insgesamt ca 80 Kräfte der Feuerwehren aus Dassensen und der umliegenden Ortschaften sowie des Technischen Hilfswerkes eingesetzt.“